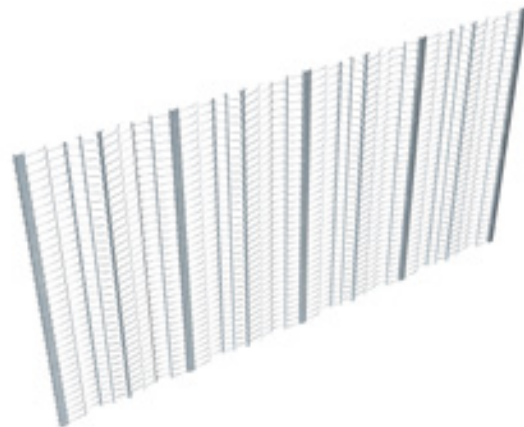




LORENCIC

Rippenstreckmetall-Putzträger

PRODUKTBESCHREIBUNG: Das Rippenstreckmetall besteht aus verzinktem Stahlblech und lässt sich nicht nur im Putzbereich, sondern auch im Beton- und Stahlbau vielseitig (als verlorene Schalung) einsetzen. Dieses Streckmetall ist für den Einsatz im Wand-, jedoch nicht im Deckenbereich geeignet. Bei Schalungsarbeiten gewährleistet das Streckmetall einen guten Verbund zwischen Betonierabschnitten.

ANWENDUNGSBEREICH:

Innenputz:
Rippenstreckmetall-Putzträgerplatte, die an Unterkonstruktionen oder festen Untergründen befestigt wird, um einen Putzgrund zu schaffen, der die Haftung des Putzes sicherstellt. Die Rippenstreckmetall-Putzträgerplatte aus Metall wird vertikal als Putzuntergrund für Wände, Trennwände und Stützen und horizontal als Putzuntergrund für Decken und Balken verwendet.

Außenputz:
Rippenstreckmetall-Putzträgerplatte, die an Unterkonstruktionen oder festen Untergründen befestigt wird, um einen Putzgrund zu schaffen, der die Haftung des Putzes sicherstellt. Wird auch verwendet zur Erhöhung des Schutzes äußerer Ecken und als dekorativer Putz- und -abschluss, sowie als Bewegungsfugen- oder Dehnungsfugenprofil.

TECHNISCHE DATEN:
(in Kurzform)

Artikel Nr.	Z329900LO
Material	Verzinkter Stahl
Gefährliche Substanzen	Keine
Maße	250 x 60 cm = 1,5 m ²
Materialstärke	0,30 mm
Rippenhöhe	4 mm
Brandverhalten	Klasse A1
Geprüft nach	EN 13658-1:2005 und EN 13658-2:2005
DOP-Nr.	DOP-Z329900LO
Verpackungseinheit Bund	20 Stück/Bund = 30 m ²
Verpackungseinheit Palette	30 Bund = 900 m ²

VERARBEITUNG:

Das Rippenstreckmetall muss stets mit dem Rücken der Rippen, die zugleich Abstandhalter sind, gegen die jeweilige Unterkonstruktion oder den Putzgrund angebracht werden, sodass die offenen Rippen zum auftragenden Mörtel zeigen. Bitte beachten Sie bei der Verarbeitung eine Putz- / Mörtelmindestabdeckung von 15 mm.

Das Verlegen des Rippenstreckmetalls erfolgt so, dass die Tafeln an den Seiten mit den Randrippen ineinander gelegt und etwa alle 15 cm mit Bindendraht (ca. 1,2 mm dick) verbunden werden. An den Tafelenden legt man die Tafeln mindestens 5 cm überlappend Rippe in Rippe und bindet sie fest. Die Rippenstreckmetalltafeln sind im Verband versetzt zu verlegen. Um bi-metallische Korrosion zu vermeiden, soll bei verzinktem Material auch verzinktes Befestigungsmaterial verwendet werden. An Holzbalken und Holzkonstruktionen kann die Rippenstreckmetalltafel mit Spezialhakenstiften oder Krampen befestigt werden.

Um gegen Feuchtigkeit zu schützen, sollten Holzteile vor dem Befestigen des Rippenstreckmetalls mit einem Ölpapier oder einer diffusionsoffenen Folie straff überspannt werden. Bitte trocken lagern.

ALLGEMEINE HINSEIWE: Diese Merkblatt ersetzt alle früheren technischen Informationen über das Produkt. Diese gelten somit nicht mehr. Die Angaben sind nach dem neuesten Stand der Anwendungstechnik zusammengestellt. Bitte beachten Sie jedoch, dass je nach Zustand des Bauobjekts Abweichungen von der im Merkblatt vorgeschlagenen Arbeitsweise erforderlich werden können.

Sofern einzelvertraglich nichts anders vereinbart ist, sind alle im Merkblatt enthaltenen Informationen unverbindlich und stellen damit keine vereinbarte Produktbeschaffenheit dar. Änderungen der in diesem Merkblatt enthaltenen Informationen behalten wir uns jederzeit vor. Wir empfehlen Ihnen, sich über etwaige Änderungen auf unserer Webseite www.lorencic.com zu informieren.